


**Referent**

**Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema**

**Zur Person**



<p><b>Evelyn Beham</b></p> 	<p><b>„ Arche Noah“</b></p> <p><b>WS2</b> Freitag 14.15 bis 14.45 Uhr</p>	<p>Die „Arche Noah“ spielerisch erfahren. Als Gruppe üben wir wunderschöne Bewegungen, erleben die Unterschiede der Tierbewegungen. Ergänzt durch Entspannung und Bewegung, Aufmerksamkeit und viel Spaß. Biblische Inhalte werden körperlich erfahren. Dies führt zur Vergegenwärtigung des christlichen Glaubens.</p>	<p>Sie ist 50 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, Zahnmedizinische Fachangestellte, Sekretärin, Bürokauffrau, Hausfrau, Lehrerin/Ausbilderin für Qigong und Chan Mi Gong, Qigong für Kinder, Qigong für Schwangere.</p>
<p><b>Irmela Bischoff</b></p> 	<p><b>„Fit in der (Grund-)Schule –kleine Übungen für Zwischendurch“</b></p> <p><b>WS12</b> Samstag 14.30 bis 15.15</p> <p><b>WS20</b> Samstag 17.00 bis 17.45 WS</p>	<p>Der Workshop gibt einen Einblick in Rahmenbedingungen und bewährte und hilfreiche Übungen in Unterricht und Alltag, welche die Kinder dabei unterstützen, ihre Konzentration aufrecht zu erhalten und zu verbessern, Beweglichkeit und körperlichen Ausdruck zu steigern und die Gruppendynamik auf Basis körperlicher Interaktion zu fördern.</p>	<p>Sie ist Konrektorin und Schulentwicklungsmoderatorin. Zudem ist sie Fachgutachterin beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt und schließt derzeit ihre Promotion im Fachgebiet Nachhaltige Entwicklung ab. Seit 1982 praktiziert Irmela Tai Qi und Qi Gong. 2005 schloss sie die Kursleiterausbildungen für Kinder, 2007 für Erwachsene und 2011 die Lehrerausbildung ab. Ihre Spezialgebiete sind „Förderung der Lehrergesundheit“ und „Qi Gong im Unterricht“. Sie leitet seit vier Jahren eine wöchentlich fortlaufende Lehrerfortbildung.</p>



## Referent

## Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema

## Zur Person



<p><b>Dr. rer. nat. Imke Bock-Möbius</b></p> 	<p><b>„Qigong im regulären Sportunterricht der Klassenstufen 9/10 “</b></p> <p><b>WS13</b> Samstag 14.30 bis 15.15 Uhr</p>	<p>Seit fünf Jahren gehört Qigong in der Radolfzeller Realschule zum regulären Sportunterricht. Die SchülerInnen der Klassenstufen 9 und 10 können sich aus einem sehr vielfältigen Programm für jedes Quartal eine Sportart aussuchen, an der sie teilnehmen wollen. In den beiden Winterquartalen wird auch Qigong angeboten. Voraussetzung dafür, dass dieses Angebot in der Schule möglich wurde, war es, dass ich Noten geben konnte. Welcher Unterrichtsaufbau sich als sinnvoll ergeben hat, welche Art von Übungen überhaupt gewählt wurde, welche Bewertungskriterien gewählt wurden, damit sie mit den Anforderungen in den anderen Sportbereichen vergleichbar sind und welche Schwierigkeiten auftraten, wird detailliert erläutert.</p>	<p>Sie ist promovierte in Physik, verbrachte längere Zeit in China, unterrichtet seit über 20 Jahren Qigong, seit 5 Jahren auch an Schulen. Autorin von: „Qigong - Meditation in Bewegung“ 1993 und „Qigong meets Quantenphysik“ 2010.</p>
<p><b>Barbara Dentler</b></p> 	<p><b>„ Indianer üben ihre Lebenskraft“.</b></p> <p>WS-Leitung mit Barbara Ufer</p> <p><b>WS5</b> Freitag 15.00 bis 15.45 Uhr</p>	<p>Wir erleben und erfahren gemeinsam einen Tag im Leben zweier Indianerkinder. Geschichten bilden eine Brücke für Kinder und Jugendliche, Qigong-Übungen anzunehmen und gerne zu üben. Der Zyklus ist für Kindergartenkinder, Schulklassen bis Anfang 6. Schuljahr , Kindergruppen und Einzelunterricht geeignet. Die Kinder können mit den Übungen ein Gefühl für Sammlung und Achtsamkeit , sowie Selbstbewusstsein und Gelassenheit entwickeln. Ein Zyklus hat eine besondere Struktur, alle Übungen können jedoch auch einzeln praktiziert werden. Anschließend an das gemeinsame Erleben zeigen wir die Grundstruktur eines Zyklus auf und erläutern Herkunft und Wirkung der ausgewählten Übungen.</p>	<p>Sie ist Logopädin und wendet Qigong mit großem Erfolg in ihrer täglichen Praxis an. Sie ist KLin für Qigong für Kinder und Jugendliche seit 2006 und Klein und Qigong-Lehrerin in Ausbildung bei Qigongweg in Augsburg. Sie besucht außerdem die Ausbildung zur KLin in ChanMi-Gong.</p>



## Referent


## Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema

## Zur Person

<p><b>Wolfgang Flierl</b></p> 	<p><b>„Entdecke den friedvollen Krieger in Dir“</b></p> <p><b>WS14</b> Samstag 14.30 bis 15.15 Uhr</p>	<p>Mit einfachen Übungen aus der Kampfkunst „Ki-Aikido“ erarbeiten wir uns Möglichkeiten unsere innere Stärke kennen zu lernen. Eine Kraft die entstehen kann, ohne unsere Muskelkraft zu gebrauchen, sie schlummert in jedem von uns. Sie wartet nur darauf entdeckt zu werden. (das weiche Wasser höhlt den Stein)</p>	<p>Er lebt in Mönchsdeggingen im Nördlinger Ries. Von Beruf Großhandelskaufmann. Verheiratet und Vater 2er Töchter. Sein Interesse an den Kampfkünsten besteht seit ca. 24 Jahren. Angefangen von TEA KWON DO über Aikido mit KI (in beiden Disziplinen ist er Träger des 1. Dan). Die Aikido Gruppe leitet er seit 16 Jahren, Aikido mit Kindern begann er im Jahre 2000. Seit ca. 6 Jahren praktiziert er sehr intensiv Qi-Gong und hat im April diesen Jahres die Prüfung zum Qi-Gong Lehrer abgelegt.</p>
<p><b>Elke Frühwirth</b></p> 	<p><b>„Qigong an Schulen“</b></p> <p><b>WS8</b> Samstag 11.30 bis 12.15 Uhr</p>	<p>Das Projekt „Kinder-Qigong an Schulen“ wurde im Schuljahr 2010/11 an drei verschiedenen Schulen, 22 Wochen lang durchgeführt Vor Beginn und nach der Durchführung des regelmäßigen Qigong-Unterrichts wurden Motorik, Konzentration, Gesundheit und Verhalten durch Tests und Fragebögen für Eltern und Lehrer überprüft. Der Konzentrationstest wurde beim deutschen Forschungsinstitut „Young World“ gekauft. Fragebögen bezüglich Verhalten und Gesundheit, sowie der Motoriktest entstanden in Zusammenarbeit mit Lehrer und Physiotherapeuten.</p>	<p>Sie ist geb. 1965, eigene Shiatsu-Qigong-Praxis, verheiratet, Mutter von 4 Kindern, Kursleiterin für Qigong mit Kindern und Jugendlichen</p>




**Referent****Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person**

<p><b>Dr. med. univ. Norbert Genser</b></p> 	<p><b>Entspannungsfähigkeit während Qigong- Übungen: Einblick in unser Vegetativum mittels Messung der Herz- Raten-Variabilität (HRV)</b></p> <p><b>Vortrag2</b> Samstag 9.45 bis 10.30 Uhr</p> <p><b>AK4</b> Samstag 11.30 -12.15 Uhr</p>	<p>Mittels HRV Messung kann während Qigong die Entspannungsfähigkeit der Übenden sichtbar gemacht. Dies geschieht über die Frequenzspektralanalyse einer HRV Messung (autochrones Bild), welche das Zusammenspiel von Sympathikus und Parasympathikus widerspiegelt. Auf diese Weise erhält man einen Einblick in unser Vegetativum.</p>	<p>Er ist Pädiater (eigene Praxis in Kufstein, Ö), Kinderkardiologe, Kursleiter für Qigong mit Kindern und Jugendlichen, TCM Arzt (Akupunktur, Chinesische Kräuter), Manual- u. Sportmedizin, Schularzt, Klinischer Prüfarzt</p>
---	--	--	--



**Referent****Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person**



<p><b>Stephanie Grimberg</b></p> 	<p>Titel: folgt</p> <p><b>Vortrag5</b> Samstag 15.30 bis 16.15 Uhr</p> <p>Podiumsdiskussion Sonntag</p>	<p>Ein Vortrag zum Thema Pubertät aus systemisch ganzheitlicher Sicht. Die Pubertät ist seit jeher die Zeit des „Erwachsen werdens“ – die Lebenskontexte in denen dieses „Erwachsen werden“ stattfindet verändern sich jedoch. Aus diesem Grund hat jede Elterngeneration und deren Kinder in der Zeit der Pubertät eigene und neue Herausforderungen zu meistern. Wenn wir diese Herausforderungen als eine gemeinsame Aufgabe anerkennen kann ein gemeinsamer Wachstumsprozess stattfinden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Thesen zu den Herausforderungen des Erwachsenwerdens in unserer Zeit</li> <li>• Vorschläge zur Umgangsweise mit diesen Herausforderungen</li> </ul>	<p>Sie ist Heilpraktikerin/ Homöopathie/ Coaching/ Psychotherapie in eigener Praxis tätig seit 1995 (München) Aus- und Fortbildungen in Psychotherapie, Integrativer Kindertherapie, Tanztherapie, Systemische Therapie, Hypnotherapie, Coaching (IAT,VFT, meihei), Aufstellungsarbeit. Advanced Energy Psychology® - Energy Diagnostic &amp; Treatment Methods EDxTM™ bei Fred Gallo. Leiterin für Meditativen Tanz, Lehrerin für Autogenes Training (VDPP), Dozentin an verschiedenen Instituten zur Ausbildung von Klassischen Homöopathen, Bildungsreferentin seit 1997, Supervisorin.</p>
--	---	--	--



## Referent

## Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema

## Zur Person



<p><b>Christian Gaube</b></p> 	<p><b>Qi Gong und Kampfkunst</b> - „Ki Ai“: Im Fokus der Energie</p> <p><b>WS18</b> Samstag 15.30 bis 16.15</p>	<p>Gemeinsam erfahren wir spielerisch und kindgerecht am Beispiel des Oi Zuki (jap. Fauststoß), auch bekannt aus dem Satz der acht Brokat Übungen, das fokussierte Maximum an Energie Ki Ai. Aber Ki Ai kommt nicht allein. Wir werden auch seine Schwester Ai Ki, „Nichttun“ und seine besten Freunde, Spannung und Entspannung, rechte Atmung und Geisteshaltung, sowie Kontrolle des Qi/Ki – Flusses kennen lernen.</p>	<p>Er praktiziert seit 1987 Karate und ist Träger des 3. Dan im Shotokan Karate Do. Im Jahr 2001 verlieh ihm Sifu Paul Vunak (USA) in Los Angeles die Ausbildereignung für die Progressive Fighting Systems (PFS), ein Nahkampfssystem amerikanischer Polizei- und Spezialeinheiten. Während seiner mehr als 15-jährigen Tätigkeit als Karate-Kindertrainer erreichte er mit seinen Schützlingen viele Nationale und Internationale Platzierungen. Seit 2004 übt er unter Anleitung von Dr. Zuzana Sebkova-Thaller ChanMi Qi Gong.</p>
<p><b>Hanne Heckner</b></p> 	<p><b>„Von außen nach innen: Farben - Töne – Ruhe“</b></p> <p><b>WS3</b> Freitag 14.00 bis 14.45</p>	<p>Meditationsübung aus der Mi-Tradition nach Wang Jian. Kindgerechte Umsetzung der Mantras, Mudras und Visualisierungen.</p>	<p>Sie ist 61 Jahre, Mutter von 4 Kindern Kursleiterin für Qigong und Meditatives Malen. Seit 15 Jahren gibt sie ihre Erfahrungen weiter an Erwachsene und Kinder, in Kursen, Workshops, auf Reisen.</p>



## Referent


## Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema

## Zur Person

<p><b>Horst Hofmann</b></p> 	<p><b>„Schule kann Lebenskompetenz vermitteln - mit Qigong!“</b></p> <p><b>Vortrag1</b> Samstag 8.45 bis 9.30 Uhr</p>	<p>Eine der wichtigsten gesellschaftlichen Aufgaben ist es, unsere Kinder und Jugendlichen stark zu machen für die Welt von morgen. In ihr wird durch die Globalisierung ein täglicher Kampf um Existenzsicherung und Wohlstand stattfinden. Qigong kann die Lebenskompetenz und damit auch die Zukunftsfähigkeit unserer Kinder fördern. Der Vortrag zeigt auf, wie dieser wirkungsvolle Ansatz bereits konkret in der Schule realisiert wird, welche Herausforderungen dabei zu lösen sind und stellt Ergebnisse dar.</p>	<p>Er ist Oberstudienrat für Mathematik und Physik, Moderator für schulinterne Fortbildungen der Bezirksregierung Düsseldorf sowie Mitglied und Übungsleiter der Medizinischen Gesellschaft für Qigong Yangsheng und Co-Leitung der staatlichen Lehrerfortbildungsagentur im Kreis Mettmann. Er setzt seit 20 Jahren Qigong im Unterricht zur Leistungssteigerung und Gesundheitsförderung ein.</p>
<p><b>Ursula Janssen</b></p> 	<p><b>„QiGong, Lichtblicke in dunklen Lebenslagen, für Groß und Klein“</b></p> <p>Qigong mit schwerkranken und mehrfach behinderten Kindern</p> <p><b>WS1</b> Freitag 14.00 bis 14.45 Uhr</p> <p><b>AK3</b> Samstag 9.45 bis 11.15</p>	<p>Ist so eine Erkrankung für einen Erwachsenen schon sehr schwer zu verstehen und zu akzeptieren, so ist es für Kinder noch viel schlimmer. Vieles kann man ihnen und soll man ihnen gar nicht erklären, weil es sie nur belasten würde. Sie müssen auch in der Krankheit behütet und beschützt werden so gut es nur geht. Damit sie an ihre Kraft, die ja nicht weg ist durch die Erkrankung, wirklich heran kommen und ihr Selbstbewusstsein nicht verlieren ist QiGong ein wunderbares Hilfsmittel. Es stärkt den Körper und vor allem das Bewusstsein, egal wohin der Weg der kleinen Seele geht.</p>	<p>Sie ist ausgebildete Erzieherin, Arzthelferin &amp; Fachpädagogin f.UK, praktiziert Qigong seit über 20 Jahren und seit 10 Jahren mit mehrfach behinderten und schwerkranken Kindern, erzählt leidenschaftlich gerne Märchen, arbeitet mit Klangschalen und ist selbst Mutter von 5 Kindern.</p>



**Referent****Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person**

<p><b>Christine Klinger-Böhm</b></p> 	<p><b>„Ich bin ein Tiger oder so?!“ – Das Wesen von Qigong Übungen</b></p> <p><b>WS10</b> Samstag 11.30 bis 12.15 Uhr</p>	<p>In diesem Workshop erarbeiten wir uns gemeinsam eine Herangehensweise in der Arbeit mit Kindern, die über uns selbst, unser eigenes Wesen führt. Wir kreisen um die Frage: Wie erzeugen wir authentische Resonanz im Unterricht? Spielerisch tauchen wir dabei ein in die Natur der Übungen, so dass wir am Ende wahrlich sagen können: „Ich bin ein Tiger gewesen!“</p>	<p>Sie ist Qigong- und ChanMiGong-Lehrerin und begann Ihren Werdegang mit der Ausbildung zur Kursleiterin für Qigong mit Kindern und Jugendlichen bei Dr. Zuzana Sebková-Thaller 2001. Sie ist Mutter von drei Kindern und examinierte Krankenschwester. Qigong mit Kindern praktiziert sie vorwiegend in der Familie und in Ferienprogrammen z.B. Lilalu in München, schamanische Camps in der Natur Kroatiens ... Schamanismus und Qigong sind für sie tiefe persönliche Wege geworden und finden sich in einer grundlegenden, befruchtenden und lebensbejahenden Synthese. Seit 2008 ist sie freie Mitarbeiterin und Dozentin bei Qigongweg.</p>
--	---	---	---





**Referent**

**Thema & Zeiten**

**Workshop-/Vortrags-Thema**

**Zur Person**

<p><b>Tanuka Birgit Lancelle</b></p> 	<p><b>„Der Wurm im Apfel“ oder Kinder Qi Gong – wie geht das?</b></p> <p><b>Eröffnungsfeier</b> Freitag 18.00 Uhr</p>	<p>„Der Wurm im Apfel“ ist eine Übungsabfolge, die von Zuzana Sebkova-Thaller für Kindergartenkinder entwickelt wurde. Im Workshop verwandeln sich die Teilnehmer im ersten Schritt selbst wieder zu Kindern und erkunden wie der Wurm, die Welt um sie herum; anschließend wechseln wir die Ebene und den Blickpunkt. Gemeinsam ergründen wir die einzelnen Elemente der Übung, blicken durch die Brille der TCM und sehen das Spiel der Elemente und Meridiane; im letzten Schritt fließen beide Erfahrungen zusammen und wir erspüren den Wurm und seine Welt mit Kinder- und Erwachsenenaugen.</p>	<p>Sie ist Schülerin von Zuzana Sebkova-Thaller und hat die Kursleitererlaubnis für Kinder-Qi Gong. <a href="http://www.qigong-birgitlancelle.de">www.qigong-birgitlancelle.de</a></p>
<p><b>Berta Müller</b></p> 	<p><b>„Die Bäuerin“ Qigong zu zweit</b></p> <p><b>WS6</b> Samstag 8.45 bis 9.30 Uhr</p>	<p>Qigong für Omas, Opas mit Enkelkindern sowie Eltern mit Kindern. Kleine Übungen für die ganze Familie. Qigong Massagen, die jedem viel Spaß bereiten und generationsübergreifend sind. Die Übungen schaffen einen gemeinsamen Grundton, der alle Generationen der Familie vereint.</p>	<p>verheiratet, Mutter und Oma, Lehrerin/Ausbilderin für Qigong und Chan Mi Gong, Qigong für Kinder, Qigong für MS.</p>





## Referent

## Thema & Zeiten


## Workshop-/Vortrags-Thema

## Zur Person

<p><b>Elke Opper</b></p> 	<p><b>„Qigong im Kindergarten im Rahmen des Motorik-Moduls“</b></p> <p>WS- Leitung mit Sabine Schreiner</p> <p><b>WS7</b> Samstag 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr</p> <p><b>AK4</b> Samstag 11.30 bis 12.15 Uhr</p>	<p>In dem Workshop werden wir zunächst das Konzept, die Durchführung und die Ergebnisse der Studie „Qigong im Kindergarten“ beschreiben. Die zentrale Frage der Studie lautet, ob sich die Motorik und Konzentration bei Kindern im Vorschulalter nach sechs Wochen Qigong verändert. Dazu haben wir rund 90 Kinder vor und nach sechs Qigong-Stunden motorisch getestet und die Eltern befragt. Im zweiten Teil des Workshops werden wir exemplarisch zeigen und praktisch durchführen, wie eine Qigong-Einheit mit den Kindern ausgesehen hat.</p>	<p>Hat eine Tochter, Sportwissenschaftlerin, Akademische Rätin an der Pädagogischen Hochschule in Karlsruhe, Entspannungspädagogin, Ausbildung zur Kursleiterin im Kinder – Qigong bei Dr. Zuzana Sebkova-Thaller in Augsburg und zur Kursleiterin für Erwachsene bei Uta Reinshagen in Darmstadt.</p>
<p><b>Margarete Pröbstle</b></p> 	<p><b>„Mit Qigong Gefühle in Balance bringen“</b></p> <p><b>WS4</b> Freitag 15.00 bis 15.45 Uhr</p>	<p>Qigong mit Jugendlichen, Was haben Yin und Yang mit mir zu tun? Was tun, wenn meine Gefühle Achterbahn fahren? Aus dem reichhaltigen Angebot des Qigong üben wir z.B. Schattenboxen mit und ohne "Urschrei" um Ärger, Wut und Zorn in eine anschauliche Größe zu verwandeln.</p>	<p>Ist geb. 1954, verheiratet, 4 Kinder. In den letzten 20 Jahren hat mich Qigong sehr positiv auf meinem Lebensweg begleitet. Seit 2003 biete ich Qigong für Kinder ab dem Grundschulalter und für Jugendliche an.</p>



**Referent****Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person**


<p><b>Lisa Ruzicka</b></p> 	<p><b>„Ich stehe wie ein Krieger“</b> <b>Wie</b> konzentrations-schwache Kinder durch Qigong wieder Boden unter den Füßen gewinnen</p> <p><b>WS17</b> Samstag 15.30 bis 16. 15 Uhr</p>	<p>Schon mal beobachtet? Oft ist es Kindern nicht (mehr) möglich, längere Zeit mit beiden Beinen auf dem Boden zu stehen. Vielen kostet das Innehalten und präsent Sein mehr Kraft, als sich zu bewegen, zu denken und zu reden. Anderen fehlt der Kontakt zum Boden und zu ihren Füßen. Bei manchen drückt sich innere Unsicherheit sichtbar in einem labilen Stand aus. Es ist faszinierend mitzuerleben, wie Kinder durch einfache Qigong-Übungen zu klarem Kopf, Körpergefühl und Selbstvertrauen zurückfinden.</p>	<p>Lisa Ruzicka arbeitet als Erzieherin an einer Montessori-Schule, bietet dort das Projekt „Pausen-Qigong“ für die Jahrgangsstufen 1-10 an und leitet freiberuflich Qigong-Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.</p>
--	--	---	---



## Referent


## Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema

## Zur Person

<p><b>Dr. Zuzana Sebková-Thaller</b></p> 	<p><b>„Sprache &amp; Bewegung“ Koordination“ AK1</b> Freitag 15.00 bis 16.45 Uhr mit Fredrik Vahle (angefragt)</p> <p><b>„Wie können wir heute die Violdimensionalität unseres Daseins meistern? Schulung der Lebenskompetenz von der Wiege bis ins Grab“ Vortrag3</b> Samstag 13.30 bis 14.15 Uhr</p> <p><b>„Pulsschalg, Trommel &amp; Qigong“ WS21</b> mit Heiko Tuch Samstag 17.00 bis 21.00 Uhr</p>	<p>Mit dem Wort „Kompetenz“ verbinden wir umfassendes Wissen, große Erfahrung und selbstständiges Handeln auf einem bestimmten Gebiet. Das Gebiet des Lebens aber ist unendlich groß. Wie können wir uns, wie können unsere Kinder sich da noch orientieren und selbstständig handeln? Nur die Selbsterfahrung – die Erfahrung der inneren, uns Menschen gegebenen Ordnungen ordnet für uns auch die Welt. Sie lässt uns als violdimensionale Wesen erfahren, deren Gestalt drei Achsen folgt. Die Hauptachse verbindet uns mit der Erde und dem Himmel, die sagittale Achse – mit den Räumen unserer Herkunft und der Zukunft und die frontale Achse lässt uns die Hände reichen allen, die mit uns die Gegenwart teilen.</p> <p>Die verborgene Mitte des Ganzen ist das Herz. Von dort aus entfalten sich die emotionale und energetische Intelligenz und damit auch unsere Lebenskompetenz.</p> <p>„Pulsschalg, Trommel &amp; Qigong“ Beschreibung siehe Heiko Tuch</p>	<p>Die Ausbildung in „Qigong mit Kindern und Jugendlichen“ wurde von Dr. Zuzana Sebkova-Thaller ins Leben gerufen. Sie ist Kunsthistorikerin, Mutter von 7 Kindern und dreifache Großmutter. Sie ist Ausbilderin der DQGG e.V., der Chan Mi Gong Gesellschaft e.V. und Leiterin des Ausbildungs- und Forschungsinstituts „Qigongweg“. Sie war 8 Jahre Präsidentin der DQGG.e.V. Und Vorsitzende und Mitberünderin des Deutschen Dachverbands für Qigong und Taijiquan (DDQT).</p> <p>Dr. Zuzana Sebkova-Thaller ist vielfache Buchautorin und eine gefragte Dozentin in ganz Europa. Ihre Spezialgebiete sind Qigong mit Kindern, Qigong zur Geburtsvorbereitung, Chan Mi Gong, therapeutisches Qigong und Business Qigong.</p> <p>Seit 1996 leitet sie "Qigong Weg", Zentrum für energetische Arbeit, Lehr- und Forschungszentrum für Chan Mi Gong in Augsburg.</p>
--	---	--	--




**Referent****Thema & Zeiten****Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person**

<p><b>Gudrun Seitz-Heyl</b></p> 	<p><b>Adler &amp; Bär</b> <b>Qigong in Kindergarten und Kita - Workshop für Erzieherinnen</b></p> <p><b>WS19</b> Samstag 14.30 bis 15.15 Uhr</p>	<p>Gemeinsam wollen wir entdecken, wie Qigong den Kindergarten/Kitaalltag bereichern kann. Wir werden einige Grundelemente des Qigong kennen lernen und mit Hilfe von Adler &amp; Bär ganz praktisch kleine Übungen für die lauten und leisen Momente im Tagesablauf entwickeln.</p>	<p>Sie ist Erzieherin und Heilpädagogin mit langjähriger Berufserfahrung im Kindergartenbereich. Als Qigonglehrerin für Kinder und Erwachsene hat sie lange Jahre im Kindergarten und in privaten Kursen Qigong mit Kindern unterrichtet. Des weiteren ist sie in der Kinderqigongausbildung bei Zuzana Sebkova-Thaller tätig und hat Fortbildungen für Erzieherinnen geleitet. Mehrfach war sie Referentin bei den Qigongtagen der Deutschen Qigonggesellschaft. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren drei Kindern im Raum Rastatt, wo sie Qigongkurse für Kinder und Erwachsene anbietet.</p>
---	--	--	--



**Referent****Thema & Zeiten****Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person**

<p><b>Sabine Schreiber</b></p> 	<p><b>„Qigong im Kindergarten im Rahmen des Motorik-Moduls“</b></p> <p>WS- Leitung mit Sabine Schreiner</p> <p><b>WS7</b> Samstag 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr</p> <p><b>AK4</b> Samstag 11.30 bis 12.15 Uhr</p>	<p>In dem Workshop werden wir zunächst das Konzept, die Durchführung und die Ergebnisse der Studie „Qigong im Kindergarten“ beschreiben. Die zentrale Frage der Studie lautet, ob sich die Motorik und Konzentration bei Kindern im Vorschulalter nach sechs Wochen Qigong verändert. Dazu haben wir rund 90 Kinder vor und nach sechs Qigong-Stunden motorisch getestet und die Eltern befragt. Im zweiten Teil des Workshops werden wir exemplarisch zeigen und praktisch durchführen, wie eine Qigong-Einheit mit den Kindern ausgesehen hat.</p>	<p>Sie ist Jahrgang 1971, verheiratet, 2 Kinder, Juristin, Prüferin und Ausbilderin für arbeitspädagogische Ausbilder, praktiziert seit 18 Jahren Taiji Chuan und Qigong. 2002 absolvierte sie die Ausbildung zur Taiji Chuan Kursleiterin. 2010 Ausbildung zur Kursleiterin für Kinder-Qigong und Erwachsenen – Qigong bei Dr. Zuzana Sebkova-Thaller in Augsburg.</p>
--	---	--	---



**Referent****Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person****Heiko Tuch****„Pulsschlag, Trommel & Qigong „**

WS Leitung mit Dr. Zuzana Sebkova-Thaller

**WS21**


Samstag  
17.00 bis 21.00 Uhr

Alles, was lebt, atmet. Durch das „ein und aus“, wird nicht nur der Brustkorb sondern der ganze Körper rhythmisch bewegt. Dadurch gerät die Wirbelsäule in eine wellenartige Schwingung. Diese Schwingung begleitet uns das ganze Leben. Seit der Zeugung wiegt die Atemschaukel den Fötus im Mutterleib, bis mit dem ersten eigenen Atemzug die eigene Lebensschaukel angeworfen wird. Der Herzschlag ist das vertrauteste Trommellied unseres Lebens. In unserem Workshop werden wir alle zunächst Zuhörer und Zeugen sein. Wir werden dem Pulsschlag lauschen und uns wiegen lassen – bis das innere Lied, das in den Adern schlägt, nach außen durch die Finger klopft und zum äußeren Trommelschlag wird – und die innere Atemschwingung die äußere Bewegung trägt, unserer Stimme Gehör verschafft und zum schöpferischen Ausdruck unseres Daseins wird. Jeder wird sein eigenes Lied trommeln, singen oder tanzen und gleichzeitig werden wir auf das Lied der Anderen hören bis wir zu Einem Klang- und Bewegungskörper werden. Dieses gemeinsame Lied werden wir zum Schluss nach innen nehmen. Trommeln, Rhythmus- und andere Instrumente mitbringen!

Er ist Musiker, Komponist und Rhythmuspädagoge. Er ist der Begründer der Trommelkinder®-Methode (Systemische Rhythmuspädagogik) - Studium der Musik  
- Ausbildungen: TAKETINA®-Rhythmuspädagoge / R. + C. Flatischler,  
- Konzerttätigkeit in (fast) allen Musik-Stilrichtungen im In- und Ausland, Arbeiten für Film und TV  
- Leitet seit 20 Jahren Seminare und Ausbildungen sowie „Die Trommelkinder-Rhythmusschule“  
Sein Hauptanliegen ist es, Kindern & Erwachsenen ein begeisternd einfaches und elementares Rhythmus-Verständnis zu vermitteln, um ihnen damit einen freudvollen und spielerischen Einstieg in ihre eigene Musik zu ermöglichen..




**Referent****Thema & Zeiten****Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person**

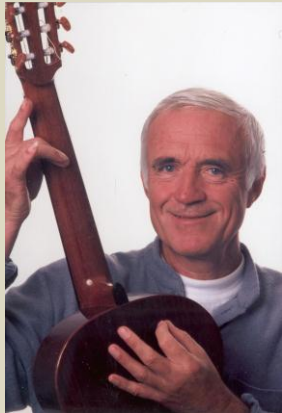
<p><b>Sibylle Thaller</b></p> 	<p><b>„Konzentrations- und Entspannungsübungen für Schüler auf der Basis von Qigong“</b></p> <p><b>WS16</b> Samstag 15.30 bis 16.30 Uhr</p>	<p>In diesem Workshop wird eine Auswahl an bewährten Übungen aus dem Kinderqigong vorgestellt, die man auch mit wenig Zeit und Platz in den Schulalltag integrieren kann. Es sind Übungen, die in dem Pilotprojekt „Qigong in der Schule“ sowohl mit Lehrern als auch mit Schülern vielfach geübt wurden.</p>	<p>Sie ist Fachlehrerin an einer Grund- und Hauptschule und Mutter von 4 Kindern. Ihre Ausbildung zur Kursleiterin für Qigong mit Kindern und Qigong für Erwachsene hat sie u.a. bei der Deutschen Qigonggesellschaft bei verschiedenen Dozenten erfahren. Seit einigen Jahren gibt sie Fortbildungen für Lehrer, ist Dozentin in der Kinderqigongausbildung und unterrichtet Qigong in ihrer Schule mit Grund- und Hauptschülern. Sie war Mitinitiatorin des Pilotprojekts „Qigong in der Schule“ 2006, das in Kooperation mit der Regierung von Schwaben stattfand. Außerdem ist sie zusammen mit ihrer Kollegin Gudrun Seitz-Heyl Koordinatorin für den Arbeitskreis „Qigong für Kinder“.</p>
---	---	---	--



**Referent****Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person**

<p><b>Barbara Ufer</b></p> 	<p><b>„ Indianer üben ihre Lebenskraft“.</b></p> <p>WS-Leitung mit Barbara Dentler</p> <p><b>WSS</b> Samstag 15.00 bis 15.45 Uhr</p>	<p>Wir erleben und erfahren gemeinsam einen Tag im Leben zweier Indianerkinder. Geschichten bilden eine Brücke für Kinder und Jugendliche, Qigong-Übungen anzunehmen und gerne zu üben. Der Zyklus ist für Kindergartenkinder, Schulklassen bis Anfang 6. Schuljahr , Kindergruppen und Einzelunterricht geeignet. Die Kinder können mit den Übungen ein Gefühl für Sammlung und Achtsamkeit , sowie Selbstbewusstsein und Gelassenheit entwickeln. Ein Zyklus hat eine besondere Struktur, alle Übungen können jedoch auch einzeln praktiziert werden. Anschließend an das gemeinsame Erleben zeigen wir die Grundstruktur eines Zyklus auf und erläutern Herkunft und Wirkung der ausgewählten Übungen.</p>	<p>Sie war Lehrerin für Deutsch und Kunst an GS und RS. Seit 2004 praktiziert sie Qigong. Sie ist KLin für Qigong für Kinder und Jugendliche, sowie für Erwachsene. Zur Zeit absolviert sie die Ausbildung zur Qigong-Lehrerin, sowie zur KLin für ChanMi-Gong bei Qigongweg in Augsburg, geleitet von Dr. Zuzana Sebkova-Thaller.</p>
--	--	---	--



**Referent****Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person****Frederik Vahle****„Sprache, Bewegung & Koordination“****AK1**

Freitag

15.00 bis 16.45 Uhr

mit Dr. Z. Sebkova-Thaller

**Eröffnungsfeier**

Freitag

20.30 bis 21.00 Uhr

**"Kinder brauchen****Bewegung, Singen und Poesie"****WS22**

Sonntag

8.45 bis 11.00 Uhr

Für Kinder ist Bewegung unerlässlich. Bewegung heißt leben und lebendig sein als natürliche Bedürfnisse und in Verbindung mit der Natur. Aber das ist heute kaum noch möglich - doch es gibt Wege dorthin. Meine eigenen Qigong-Übungen zeigen es. Bewegung und Beweglichkeit betrifft aber nicht nur Körperbewegungen, sie äußert sich auch in Sprache, Singen und Tanzen, in der Musik und Poesie. Mein Anliegen ist es, Formen des TaiJi/Qigong, das ich selber täglich praktiziere, aus seiner Stummheit zu lösen und es im Sinne der Kinder mit Stimme, Poesie und Gesang zu verbinden.



Er ist Liedermacher und Sprachwissenschaftler (Sprache, Bewegung und Poesie), beschäftigt sich seit vierzig Jahren mit entsprechenden Angeboten für Kinder und nimmt immer wieder Impulse aus anderen Kulturen auf, insbesondere aus dem TaiJi/Qigong. Letzte Veröffentlichungen: "Sprache mit Herz, Hand und Fuß - Wege zur Motorik der Verbundenheit" (Beltz), CD "Singen, das geht so" (sauerländer audio).



**Referent**

**Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema**

**Zur Person**



<p><b>Barbara Weigl</b></p> 	<p><b>Das Regenbogenschnecklein</b></p> <p><b>WS15</b> Samstag 15.30 bis 16.15 Uhr</p>	<p>Lassen Sie sich die kleine Geschichte vom Regenbogenschnecklein erzählen, und erleben Sie anschließend wie in Verbindung mit dem dazu passenden Gedicht eine der ältesten daoistischen Übungen vom „Ursprung des Lichts“ für Kinder umgesetzt wurde.</p>	<p>Sie ist Diplom-Sportökonomin, Märchen- und Geschichten-Erzählerin, Kinder-Qigong-Kursleiterin, Focusing-Beraterin, verheiratet, 2 Töchter.</p>
<p><b>Susanne Weber</b></p> 	<p><b>"Mit allen Sinnen genießen"</b> <b>AD(H)S und Wahrnehmung</b></p> <p><b>Vortrag3</b> Samstag 9.45 bis 10.30 Uhr</p> <p>AK</p>	<p>AD(H)S ist die Abweichung im Verhalten von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen von dem gesellschaftlich als Norm definierten Verhalten. Alle Menschen haben den selben "groben Bauplan" in sich. Was ist anders bei diesen Menschen? Sinneswahrnehmung ist Energiewahrnehmung. Menschen mit AD(H)S-Symptomen nehmen oft zu viel wahr. Sie leben am Limit, jeden Tag, mit ihrer Wahrnehmung und ihrer Erschöpfung (Unaufmerksamkeit). Es ist schwer für sie, innere Balance und Ruhe zu finden. Qigong ist eine Möglichkeit, den Umgang mit sich selbst zu lernen, um selbst zu entscheiden, wann man aktiv oder passiv sein möchte.</p>	<p>Sie ist Ärztin, Kursleiterin "Qigong mit Kindern", Qigong-Kurse an Schulen im Rahmen der OGS, freie Kurse und Einzelunterricht mit Kindern</p> <p><a href="http://www.qigong-fuer-kinder.com">www.qigong-fuer-kinder.com</a></p>



## Referent

## Thema & Zeiten Workshop-/Vortrags-Thema

## Zur Person

<p><b>Christoph Zehnder</b></p> 	<p><b>Qigong hilft bei Sprachschwierigkeiten</b></p> <p><b>WS9</b> Samstag 11.30 bis 12.15 Uhr</p>	<p>Qigong hilft bei Sprachschwierigkeiten. Der Workshop zeigt aufgrund der erfolgreichen Zusammenarbeit mit logopädischen Praxen Möglichkeiten auf (Qigong-Übungen, Akupressur, Atem, Sprachapparat)</p>	<p>Er ist Lehrer für T'ai Chi Ch'uan, Qigong, Atem und Meditation mit eigener Schule TAO-Zehnder in Passau, Ausbildung als Spontanschauspieler und Sprecherzieher, Initiierte und leitete mehrere Zusammenarbeiten mit logopädischen Praxen im Landkreis Passau zur gezielten Integration von Qigong in der Sprachförderung, Qigong-Dozent für Stotterervereinigung Bayern e.V.,</p>
<p><b>Renate Zimmer</b></p> 	<p><b>„Selbstkompetenz stärken“</b></p> <p><b>Eröffnungsvortrag</b> Freitag 19.15 bis 20.30 Uhr</p>	<p>Die Entwicklung von Selbstkompetenz ist ein lebenslanger Prozess und ein wichtiges Merkmal der Bildungsbiografie. Kinder erleben und erfahren ihre Welt leiblich und entwickeln implizite Vorstellungen über sich selbst. Die Erfahrung der eigenen Wirksamkeit trägt zum Aufbau eines positiven Selbstkonzeptes bei. In dem Vortrag wird die Bedeutung von Körper- und Bewegungserfahrungen für den Aufbau von Selbstkompetenz als einem wesentlichen Ziel pädagogischer und auch therapeutischer Maßnahmen erläutert.</p>	<p>Sie ist Erziehungswissenschaftlerin und Professorin für Sportwissenschaft an der Universität Osnabrück. Seit 2007 ist sie Direktorin des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe).</p>



**Referent****Thema & Zeiten****Workshop-/Vortrags-Thema****Zur Person**

<b>Weitere Vorträge</b>			
Zentralklinikum Augsburg  Termin Samstag 14.30 Uhr bis 16.15 Uhr		Wird noch beschrieben	
<b>Weitere Personen:</b> <b>Dr. Kurt Gribl</b> Oberbürgermeister von Augsburg <b>Dr. Linus Förster MDL</b> Jugendpolitscher Sprecher der SPD im Landtag			

